

INDIVIDUELLE GEBURT BEI DEN BRÜDERN



BARMHERZIGE BRÜDER
KONVENTHOSPITAL LINZ

www.bblinz.at

EIN GUTER START INS LEBEN



HERZLICH WILLKOMMEN!

Liebe werdende Eltern!

Immer mehr werdende Mütter und Väter wollen aktiv entscheiden und mitgestalten, wie und wo sie ihr Kind auf die Welt bringen. Erstklassige medizinische Versorgung beschränkt sich aber nicht nur auf die Geburt, sondern beginnt bei der Schwangerenvorsorge und endet erst nach Beendigung der Stillphase.

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für die Geburt Ihres Kindes an unserer Abteilung am Krankenhaus der Barmherzigen Brüder in Linz interessieren. Wir können Ihnen versichern, dass unser gesamtes Team (Geburtshelfer, Hebammen, Kinderärzte, Anästhesisten, ...) stets um ein ganzheitliches Wohlergehen von Mutter und Kind bemüht ist.

In dieser Broschüre finden Sie alle wichtigen Informationen über unsere Angebote rund um Schwangerschaft und Geburt. Zu jeder Zeit stehen Fachärzte unseres Hauses zur Verfügung. Wir legen großen Wert auf individuelle Betreuung nach aktuellen medizinischen Standards in angenehmer Atmosphäre gemäß unserem Grundsatz: PRIVAT / INDIVIDUELL / SICHER

Wir hoffen, dass wir Sie mit unserem Angebot überzeugen und Ihren Wünschen entsprechen können. Durch Ihre Geburtsanmeldung stehen wir Ihnen ab sofort für alle Fragen zur Verfügung – Ihr Wohlbefinden und das Ihres Kindes liegen uns sehr am Herzen!

Wir wünschen Ihnen im Namen des gesamten Teams der Abteilung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe alles Gute für die Zeit der Schwangerschaft!



Prim. Univ.-Doz. Dr. Lukas Hefler
Leiter der Abteilung



Ltd. OA Dr. Christian Altendorfer
Leitender Oberarzt Geburtshilfe



Eva Hüblauer, MSc
Leitende Hebamme

SCHWANGERSCHAFT

Durch Ihre Anmeldung zur Geburt in unserem Haus stehen wir Ihnen bereits während der Schwangerschaft mit Rat und Tat zur Seite (nicht nur an den Aufnahme-tagen!).

Mögliche Gründe für eine Vorstellung in unserer AM-BULANZ sind:

- Blutungen
- Schmerzen
- verminderte Kindesbewegungen
- Fruchtwasserabgang
- Fieber, Erbrechen o.ä.

Dabei gilt: **LIEBER EINMAL ZU OFT ALS EINMAL ZU WENIG KOMMEN!**

GEBURTSPREBEREITUNG wird bei uns groß geschrieben. Wir ersuchen um Ihre Voranmeldung (Montag bis Freitag von 07:30 Uhr bis 14:30 Uhr unter der Telefonnummer: 0732 / 7897 DW 13520).

- Frauenkurs, Paarkurs, Schwangerengymnastik
- Babypflegekurs, Baby-massage, Stillvortrag
- Akupunktur, Ohrakupressur
- Informationen durch Geburtshelfer, Anästhesisten, Kinderärzte, Hebammen und diplomiertes Pflegepersonal

Nähere Infos zu unseren Angeboten finden Sie unter: www.geburtshilfe-linz.at

Um für die Geburt gut vorbereitet zu sein und das instinktive Wissen um das Gebären wach zu rütteln, bietet die Abteilung für Geburtshilfe eine Reihe von Kursen und Seminaren an. Das Angebot reicht von der Geburtsvorbereitung, über Schwangerschaftsgymnastik bis hin zur Rückbildungsgymnastik.

Aufgrund der guten Erfahrungen wird zusätzlich die Möglichkeit geboten, sich mittels Akupunktur auf den Geburtsvorgang vorzubereiten.



ERWEITERTE VORSORGEUNTERSUCHUNGEN UND PRÄNATALDIAGNOSTIK

Ergänzend zu den Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen bei Ihrem Frauenarzt bieten wir erweiterte Ultraschalluntersuchungen an. Dabei versuchen wir, größtmögliche Sicherheit über die Gesundheit Ihres Kindes zu erlangen. Ein mit den modernen Methoden der Pränataldiagnostik erfahrenes Team begleitet Sie bei Auffälligkeiten im Ultraschall oder bei Schwangerschaftsrisiken.

Die frühzeitige Erfassung von Gefahren oder Erkrankungen sowie deren kompetente Behandlung ist Voraussetzung für eine optimale, individuell abgestimmte Entbindung.

■ **ERSTTRIMESTER-SCREENING-NACKENFALTENMESSUNG-„COMBINED TEST“ (12.-14. WOCHE):** Ersttrimester-Screening" zum Ausschluss von Anlagestörungen (inkludiert die Nackentransparenzmessung oder den Combined-Test mit einer Risikoauswertung bezüglich Trisomien wie z.B. das Down-Syndrom)

■ **PRÄEKLAMPSIE-SCREENING**
Zum Zeitpunkt des Ersttrimester-Screening können wir Ihnen zusätzlich auch ein Präeklampsie-Screening anbieten. Die Präeklampsie ist eine Erkrankung, die nur in der Schwangerschaft auftritt und früher als EPH-Gestose (Edema [Wassereinlagerung], Proteinurie [Eiweißausscheidung im Harn], Hypertension [Bluthochdruck]) und im Volksmund häufig als „Schwangerschaftsvergiftung“ bezeichnet wird. Bei einem erhöhten Risiko kann medikamentös vorgebeugt werden.

■ **ORGANSCREENING (22.-24. WOCHE)**
„Organ-Screening“ zum Ausschluss von Fehlbildungen (inkludiert eine genaue Darstellung des Herzens und eine Doppleruntersuchung der Gebärmutterarterien)

DIAGNOSTIK UND THERAPIE BEI SCHWANGERSCHAFTSRISIKEN

Bluthochdruck, Diabetes, Wachstumsstörung, Fehlbildungen, Mehrlinge, Frühgeburtsrisiko – wir ersuchen um Terminvereinbarung: 0732 / 7897 DW 23500.



INDIVIDUELLE GEBURT BEI DEN BRÜDERN

Jeder Mensch ist einzigartig. Daher sind uns die individuellen Bedürfnisse der werdenden Eltern und des Babys ein ganz besonderes Anliegen. Durch unsere ganzheitlich orientierte Betreuung soll für Sie Individualität, Sicherheit und Geborgenheit spürbar werden.

Die Geburt ist das Ziel und zugleich auch der Höhepunkt jeder Schwangerschaft. Die Geburt eines Kindes ist ein überwältigendes und elementares Ereignis, es versetzt Körper und Psyche in eine Extremsituation, auf die Sie sich nur bedingt vorbereiten können.

Das Vertrauen in die eigene Gebärfähigkeit gehört mit zu den besten Voraussetzungen für ein positives Geburtserlebnis.

Gleichzeitig soll und muss es in der heutigen Zeit die

Wahlfreiheit betreff des Geburtsmodus geben. Der Begriff „Wunsch-Sectio“ bzw. elektive Sectio ist von Befürwortern und Gegnern oft emotional besetzt.

Es gibt viele Gründe, warum sich Schwangere einen Kaiserschnitt wünschen. Oftmals sind dies negative Erlebnisse aus früheren Schwangerschaften, Erzählungen von Bekannten/Freunden oder besondere Erkrankungen. Nach einer Aufklärung über alle möglichen Vor- und Nachteile kann ein Wunschkaiserschnitt an unserer Abteilung selbstverständlich durchgeführt werden.

Unsere Abteilung erfüllt alle Kriterien einer geburtshilflichen-neonatologischen Schwerpunktkl. Stufe II. Damit ist die Betreuung von Risikoschwangerschaften und Frühgeburten >1500g (etwa 32 Schwangerschaftswochen) rund um die Uhr gewährleistet.



DIE NATÜRLICHE GEBURT

Damit die Geburt möglichst natürlich verläuft, bieten wir Ihnen verschiedene Methoden der Wehenverarbeitung an: Entspannungsbad, Ball, Matte, Haltetücher, Aromatherapie, Homöopathie, Musik usw. Bringen Sie auch alles mit, was zu Ihrem Wohlbefinden beiträgt: Lieblingsduft, Massageöl, Musik, ... und wenn möglich eine vertraute Begleitperson!

Bei einer normal verlaufenden Geburt nehmen Sie die von Ihnen gewünschte Gebärposition ein, z.B.: stehend, hockend, liegend oder Knie-Ellbogenlage. Neben modernen Entbindungsbetten stehen Gebärhocker oder Badewanne zur Verfügung.

Unsere Geburtzimmer sind nach den vier Elementen (Wasser-Erde-Feuer-Luft) gestaltet und vermitteln eine wohnliche Atmosphäre.

Unser Team ist stets bemüht, dass Sie sich bei uns wie zu Hause fühlen.

Gleich nach der Geburt können Sie Ihr Baby in den Arm nehmen und ihm Liebe und Zuwendung schenken. Ein großartiges Gefühl für Mutter, Vater und Kind – wir gehören zusammen! Nun ist auch die beste Zeit für das erste Anlegen Ihres Kindes.

Selbstverständlich bieten wir jederzeit die schmerzarme Geburt (Periduralanästhesie) in Kooperation mit unseren Fachärzten für Anästhesie, die rund um die Uhr 365 Tage im Jahr zur Verfügung stehen, an.

Eine „AMBULANTE“ ENTBINDUNG ist bei uns möglich, die weitere Betreuung muss durch eine Hebamme gesichert sein.



DER „SANFTE KAISERSCHNITT“ (SECTIO CAESAREA)

Wenn auch Geborgenheit und Natürlichkeit bei uns einen hohen Wert darstellen, so ist es doch manchmal notwendig einen Kaiserschnitt durchzuführen, um SICHERHEIT UND GESUNDHEIT VON MUTTER UND KIND ZU GEWÄHRLEISTEN.

Beim Kaiserschnitt wird das Kind auf operativem Wege zur Welt gebracht. Auch hierbei setzen wir auf moderne, schonende, sanfte Techniken wie die Misgav-Ladach-Methode. Diese Techniken verkürzen die Liegezeit im Krankenhaus auf wenige Tage. Bei dieser Methode wird das Schneiden des Gewebes stark reduziert. Die werdenden Väter können selbstverständlich bei geplanten Kaiserschnitten mit in den Operationsaal, um dort das Kind gemeinsam mit der Mutter willkommen zu heißen.

Ebenso stehen unsere Narkoseärzte rund um die Uhr zur Verfügung, um bei einem Kaiserschnitt mittels Spinalanästhesie eine regionale Schmerzfreiheit herzustellen. Damit können Sie die Geburt und den ersten Schrei Ihres Kindes „live“ erleben. Nur in ganz seltenen Fällen ist eine Vollnarkose erforderlich.

Stillen nach einem Kaiserschnitt ist genauso möglich wie nach einer natürlichen Geburt. Meist dauert es allerdings etwa einen Tag länger, bis die Milch einschießt.

„BONDING SECTIO“

Unser großes Anliegen ist es, Ihnen bei einem Kaiserschnitt eine „Bonding Sectio“ zu ermöglichen. Dabei wird Ihnen kurz nach der Geburt Ihr Neugeborenes auf die Brust gelegt und kann im Idealfall, bis Sie wieder in Ihrem Zimmer sind, bei Ihnen bleiben. Ob eine „Bonding Sectio“ möglich ist, kann oftmals erst während des Kaiserschnitts entschieden werden. Medizinische Gründe können dagegen sprechen.

BONDING – „BERÜHRENDE“ MOMENTE DIREKT NACH DER GEBURT

Unmittelbar nach der Geburt wird das Prinzip des Bondings – also nackte Elternhaut an nackter Babyhaut – sowohl im Kreißzimmer ermöglicht als auch später auf der Geburtenstation empfohlen. Auch nach einem Kaiserschnitt wird je nach Narkoseart und Möglichkeiten im Operations- bzw. Aufwachraum das Bonding angeboten.

Im Sinne des „Familienbondings“ sind Eltern und Neugeborene für mindestens eine Stunde im durchgehenden Hautkontakt. In dieser Zeit erfolgen zumeist das erste Stillen sowie das Anlegen des Namensbandes an Hand- und Fußgelenk.



WOCHENBETT

Die Wochenbett-Station bietet generell 2-Bett Zimmer an, auf der Sonderklasse Station 1-Bett-Suiten und „Familienzimmer“.

„Familienzimmer“ bieten auch dem Vater die Möglichkeit, unmittelbar nach der Geburt das Kind intensiv zu erleben und kennen zu lernen sowie gemeinsam mit der Mutter das Wochenbett aktiv zu erleben. Der Wunsch nach „Familienbonding“ kann somit optimal erfüllt werden.

Während Ihres stationären Aufenthaltes werden Sie von Ärzten, Hebammen, Diplomierten Kindergesundheits- und Krankenschwestern und Diplomierten Gesundheits- und Krankenschwestern betreut. Sie lernen mit Hilfe unseres Teams Ihr Kind alleine zu versorgen. Wir stehen Ihnen bei jeder Frage oder Unklarheit sofort zur Verfügung.

Weiters haben wir ein extra ausgebildetes Team, das auch alle Ihre Fragen zum Thema Stillen beantworten kann und Ihnen tatkräftig zur Seite steht.

Es ist sinnvoll den erfreulichen Besucherandrang in den ersten Tagen einzuschränken, um genügend Zeit für die eigene Erholung und zum Beziehungsaufbau zu finden.

Im Wintergarten gibt es das beliebte Frühstücksbuffet. Außerdem kann dieser Bereich gemeinsam mit der Dachterrasse als Aufenthalts- und Besucherraum genutzt werden.

Ruhe, Geborgenheit und Entspannung sind in den ersten Tagen des Wochenbettes besonders wichtig und werden durch unser besonderes Komfortangebot unterstützt.

In unserem Säuglingszimmer lernen Sie alles über die Versorgung Ihres Neugeborenen. Wir versuchen auf die

Wünsche und Bedürfnisse unserer Patientinnen einzugehen. Wir unterstützen Sie, um Ihr Kind rund um die Uhr bei sich zu haben („Rooming in“).

Unsere Therapeutinnen für Physiotherapie stehen Ihnen bei Fragen zur Rückbildung des Beckenbodens und der Bauchmuskulatur zur Verfügung. Sie zeigen Ihnen die ersten einfachen Übungen. Auch eine ambulante Rückbildungsgymnastik können Sie nach der Geburt in unserem Haus in Anspruch nehmen.

Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an unsere Hebammen unter der Nummer: 0732 / 7897 DW 13520.

Während des gesamten Aufenthalts auf der Geburtenstation wohnen Mutter und Kind in einem Zimmer und sind im Sinne des „Rooming in“ durchgehend beisammen.

Die Geburtenstation bietet darüber hinaus sogenannte „Familienzimmer“, die auch dem Vater die Möglichkeit bieten, unmittelbar nach der Geburt die Bindung zum Kind besonders intensiv zu erleben.



STILLEN

Stillen ist seit Jahrtausenden die beste Ernährung für Säuglinge und bietet viele Vorteile für Mutter und Kind. Muttermilch ist immer und überall fix und fertig verfügbar, bietet dem Säugling einen perfekten Infektionsschutz und beinhaltet alles, was das Kind zur optimalen Entwicklung bis ins 5.-6. Lebensmonat benötigt. Darüber hinaus ist Muttermilch eine wichtige Ergänzung zur Beikost.

Ein Baby ist bereit für feste Nahrung, wenn der sogenannte Zungenstoßreflex, durch den feste Nahrung automatisch aus dem Mund befördert wird, verschwunden ist, es Interesse an der Nahrung zeigt und diese selbst zum Mund befördern kann. Dies ist üblicherweise dann der Fall, wenn das Kind alleine sitzen kann.

Die Entscheidung zum Stillen liegt natürlich bei Ihnen! Wir möchten Sie bei dieser Entscheidungsfindung und bei einem guten Stillbeginn optimal unterstützen.

Nicht nur das Kind, sondern auch die Mutter profitiert vom Stillen: schnellere Rückbildung der Gebärmutter, schnellere Rückkehr zum Ausgangsgewicht, Vorbeugung gegen verschiedene Krebsarten. Durch das Stillen wird weiters die emotionale Beziehung und Bindung zum Kind verstärkt.

Für beide ist Stillen außerdem mehr als Nahrungsaufnahme. Es ist eine Art der Kommunikation, die uns ein Leben lang positiv prägt.

Unsere in der Stillberatung kompetenten Schwestern helfen gerne, wenn sich das Stillen in den ersten Tagen erst einspielen muss. Weiters stehen wir Ihnen für die Zeit nach der Entlassung in unserer Stillambulanz mit ausgebildeten Stillberaterinnen zur Verfügung.



BABY FRIENDLY HOSPITAL – AUSZEICHNUNG ALS STILLFREUNDLICHES KRANKENHAUS

2015 wurde die Geburtsabteilung zum „Baby-friendly-Hospital“ zertifiziert und damit als „Stillfreundliches Krankenhaus“ ausgezeichnet.

Bereits während der Schwangerschaft werden die werdenden Mütter im Rahmen der „Stillworkshops“ umfangreich informiert und zum Stillen ermutigt. Nach der Entbindung erfolgt eine intensive Begleitung und Unterstützung und auch nach der Entlassung stehen speziell dafür ausgebildete MitarbeiterInnen mit Zusatzqualifikation in der eigens dafür eingerichteten Stillambulanz den jungen Müttern mit Rat und Tat zur Seite.

Die Broschüre „Stillen – ein guter Beginn“ erhalten Sie in der Ambulanz. Darin finden Sie wertvolle Informationen und Tipps rund um das Thema Stillen.

Sollte jedoch Stillen nicht möglich sein oder gewünscht werden, steht eine optimal zusammengesetzte Babynahrung zur Verfügung. Wesentlich bleibt dabei immer Ihre ganz persönliche Zuwendung, von der Ihr Kind ein Leben lang profitieren wird.

Auch nach der Entlassung aus dem Wochenbett, stehen Ihnen nach internationalen Kriterien zertifizierte Stillberaterinnen (International Board Certified Lactation Consultant (IBCLC)) an unserer Stillambulanz mit Rat und Tat zur Seite.

NEONATOLOGIE

Das Neugeborene wird nach der Geburt und vor der Entlassung von einem Kinderarzt untersucht. Weiters werden eine Ultraschalluntersuchung zur frühzeitigen Erkennung einer Hüftdysplasie durch den Kinderfacharzt, ein Hör-screening auf angeborene kindliche Hörschädigung und eine Stoffwechseluntersuchung durchgeführt.

Bei Notwendigkeit ist eine weitere Betreuung während des gesamten stationären Aufenthaltes gewährleistet. Das Team der Kinderabteilung (Leitung: Prim. Dr. Martin Henkel) steht bei weiteren Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Gegebenenfalls oder auf Wunsch der Eltern wird von den Ärzten unserer Sehschule außerdem ein Sehtest durchgeführt.

Bei kleineren Auffälligkeiten Ihres Babys (z.B. leichte Gelbsucht oder Unterzucker) bleibt Ihr Kind auf der Wochenbettstation, sodass die Bindung für die junge Familie (=Bonding) ungestört bleiben kann.



ALLGEMEIN – WISSENSWERTES

WANN SOLL ICH KOMMEN?

- **AMBULANZ:**
bei Zustand nach Kaiserschnitt, bei Mehrlingen oder Beckenendlage in der 36. Schwangerschaftswoche (SSW), bei unauffälliger Schwangerschaft und Betreuung durch Ihren Frauenarzt spätestens in der 38. Schwangerschaftswoche
- **KREISSZIMMER:**
bei regelmäßigen Wehen, Abgang von Fruchtwasser oder Blutungen

WELCHE DOKUMENTE BENÖTIGE ICH?

- **EHELICH:**
Heiratsurkunde, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass (von beiden Elternteilen), Sponsions-/Promotionsurkunde der Eltern
- **UNEHELICH:**
Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis oder Reisepass der Mutter, Sponsions-/Promotionsurkunde der Mutter
- **MÜTTER OHNE ÖSTERREICHISCHER STAATSBÜRGERSCHAFT:**
Reisepass, beglaubigte fremdsprachige Urkunden in deutscher Übersetzung

UNSERE ANGEBOTE FÜR DIE SONDERKLASSE:

- Ärztliche Betreuung rund um die Geburt ausschließlich durch den Abteilungsleiter, den leitenden Oberarzt oder den diensthabenden Oberarzt
- Unterbringung im Einzelzimmer (mögliche Ausnahme: Engpass bei hohem Geburtenaufkommen) oder im Familienzimmer
- Wenn Sie keine Zusatzversicherung haben und Sie diese Angebote in Anspruch nehmen wollen, so geben Sie das bitte bei der Anmeldung bzw. so bald wie möglich im Sekretariat bekannt. Einen detaillierten persönlichen Kostenvoranschlag erhalten Sie dann von unserer Verrechnung (verrechnung@bblinz.at oder 0732 / 7897 DW 26502).



DER BERÜHMTE „KLINIK-KOFFER“

Obwohl Sie sich monatelang auf die Geburt Ihres Kindes vorbereiten, kann es – wenn es endlich soweit ist – hektisch werden. Wir empfehlen Ihnen daher, bereits einige Wochen vor Ihrem Geburtstermin einen „Klinik-Koffer“ zu packen.

CHECKLISTE

- Mutter-Kind-Pass (eventuell Blutgruppenausweis)
- Nachthemden (werden, falls Sie dies wünschen, auch von der Klinik zur Verfügung gestellt)
- Hausschuhe
- persönliche Toiletteartikel

FÜR DIE HEIMFAHRT MIT DEM BABY

- Baby-Autositz
- Baumwollhandschuhe
- Hemdchen oder Body
- Jäckchen
- Strampler
- Baumwollhaube



WICHTIGE TELEFONNUMMERN

■ GYNÄKOLOGISCHE AMBULANZ

Mo - Fr: 08:00 - 11:30 Uhr
Anmeldung unter 0732 / 7897 DW 23500

■ PRÄNATALAMBULANZ

Mo - Fr: 08:00 - 14:30 Uhr
Anmeldung unter 0732 / 7897 DW 23500

■ KURSANGEBOTE IN DER SCHWANGERSCHAFT

- Stillvortrag
- Babypflegekurs
- Das Neugeborene im Spital und Zuhause
Information unter 0732 / 7897 DW 13520

■ SCHWANGERENGYMNASTIK

Termine und Information unter 0664 / 26 43 687

■ GEBURTSVORBEREITUNGSKURSE

Terminvereinbarung unter 0732 / 7897 DW 23520

■ AKUPUNKTUR

Terminvereinbarung unter 0732 / 7897 DW 23500

■ BESICHTIGUNG DER GEBURTZZIMMER

Terminvereinbarung unter 0732 / 7897 DW 23500

■ FRAGEN AN DIE HEBAMMEN

unter der Nummer 0732 / 7897 DW 13520

■ GEBURTENZIMMER

0732 / 7897 DW 23520

■ GEBURTSSTATION

0732 / 7897 DW 23400

■ STILLAMBULANZ

0732 / 78 97 DW 13400

■ BECKENBODENTRAINING

Information und Anmeldung unter
0732 / 7897 DW 23520

■ ROTES KREUZ

- Hausärztlicher Notdienst 141
- Rettung 144
(ohne Vorwahl - auch bei Notruf mit einem Handy)

SICHER UND GEBORGEN - WIR SIND FÜR SIE DA!



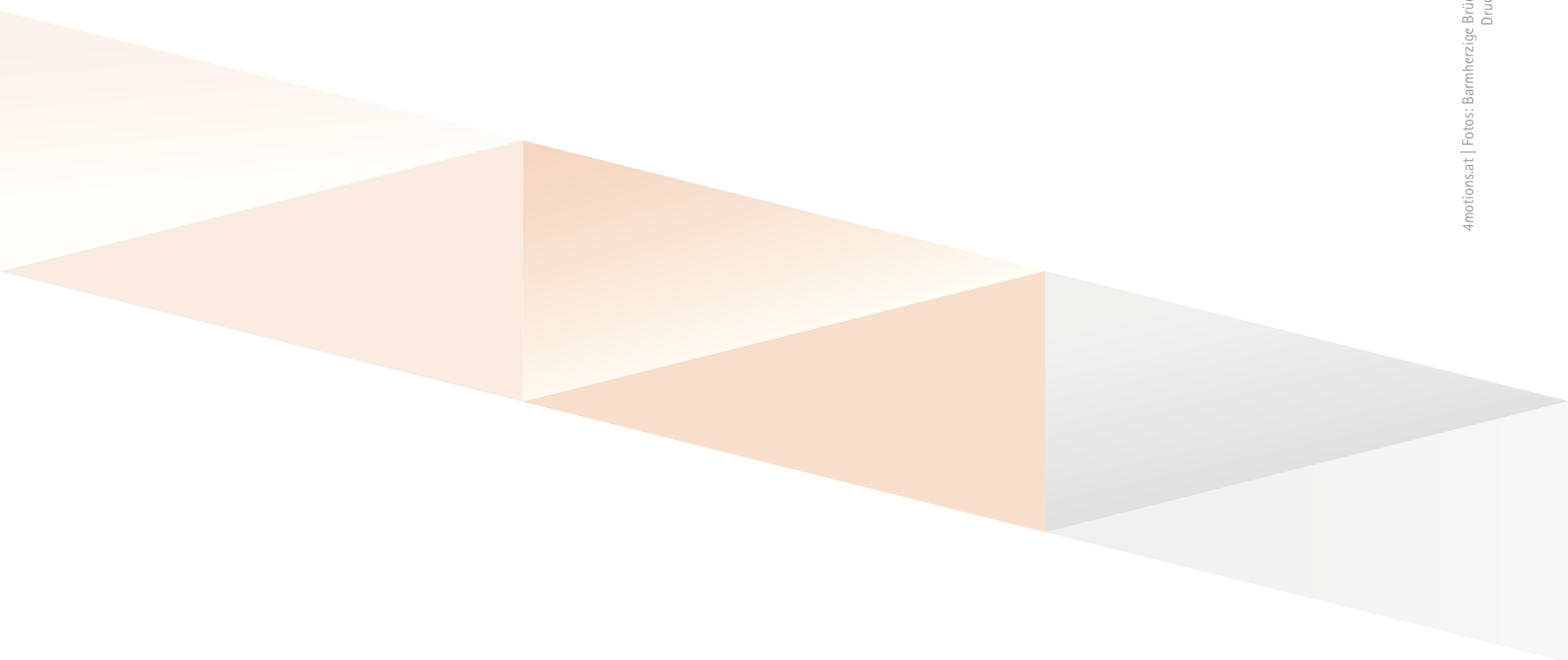
UNSERE ANGEBOTE

- Ambulanz für Pränataldiagnostik
- Ambulanz für Risikoschwangerschaften
- Akupunktur, Ohrakupressur
- Kurse (Geburtsvorbereitung, Rückbildung, Babymassage, Stillvortrag)
- Stillförderung und Still-Ambulanz
- Individuelle Geburtsbegleitung
- Modernste komfortable Geburts- und Wochenbettzimmer
- Sämtliche Gebärpositionen, Wassergeburt
- Wintergarten und Frühstücksbuffet
- individuelles Rooming-in und familienfreundliches Ambiente
- Frauenarzt und Kinderarzt 24 Stunden im Haus
- Neonatologische Überwachungsstation



**ES IST
DAS GLÜCK,
DAS UNS BEWEGT.**

Gutes tun und es gut tun.



KONVENTHOSPITAL BARMHERZIGE BRÜDER LINZ
GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE

Seilerstätte 2 | 4021 Linz
Tel. 0732 / 7897 DW 23500 | E-Mail: gyn@bblinz.at

www.geburtshilfe-linz.at



BARMHERZIGE BRÜDER
KONVENTHOSPITAL LINZ